

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78806
		DK5 DK5-GK	7424 7426
		DK5 - Name	Reitbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	43 60
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	03.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2907,3442
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Felddgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Ungenutzte Restfläche zwischen Straße "Vorderdeich" (Deich) und Dove-Elbe mit etwa 60 % offenen Flächen sowie zahlreichen Gehölzen, die von Silber-Weiden dominiert sind. Vermutlich handelt es sich um einen Auwaldrest, der jetzt nach Verlust der Überflutungsdynamik als Sumpfwald anzusprechen wäre, aufgrund der geringen Flächengröße jedoch als Felddgehölz angesprochen wird, das aufgrund seiner Lage im landwirtschaftlichen Kontext dem gesetzlichen Biotopschutz unterliegt.

Die Gehölzgruppe besteht aus bis zu 15 m hohen Weiden, lückig stehend, mit einigen Holunderbüschen und wenigen Rosen (40 %). Der flächenmäßig größere Teil beherbergt eine feuchte Uferstaudenflur, die in der Vorgängerkartierung noch als AKF angesprochen wurde, die nunmehr aufgrund der jetzigen Vegetationsausprägung und der Tatsache, dass abstimmungsgemäß die Dove Elbe als Fließgewässer anzusprechen ist, als NUG und damit als FFH-LRT eingeordnet wurde. Die Krautschicht der Fläche ist dicht geschlossen, aus Großer Brennessel, Schilf, Engelwurz, Fluss-Greiskraut und Kletten-Labkraut. Im Übergang zum Ufer der Dove-Elbe mit etwas Europäischer Seide zwischen Großen Brennesseln und wenigen Eschen. Das Ufer der Dove Elbe ist hier mit Steinen befestigt. Randlich des Fundortes werden Gartenabfälle abgelagert. Aufgrund der geringen Flächengröße erfolgt die Zuordnung zu einem Felddgehölz, das aufgrund seiner Lage im landwirtschaftlichen Kontext dem gesetzlichen Biotopschutz unterliegt.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	NUG	Hochstaudensäume besonnter Fließgewässer (2000)		
4	6431-2	Bachsäume, besonnt (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)		
1	2			40 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		
3	XXX	keine Angabe (XXX)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zwischen Reitbrooker Vorderdeich und Dove-Elbe		
Nachbarnutzung/en	Dove-Elbe, Acker, Straße		
Rechtswert (X)	575495	Hochwert (Y)	5925520
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Reitbrook (609)	Gemarkung	Reitbrook (614)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Reitbrook [HH-2033 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			

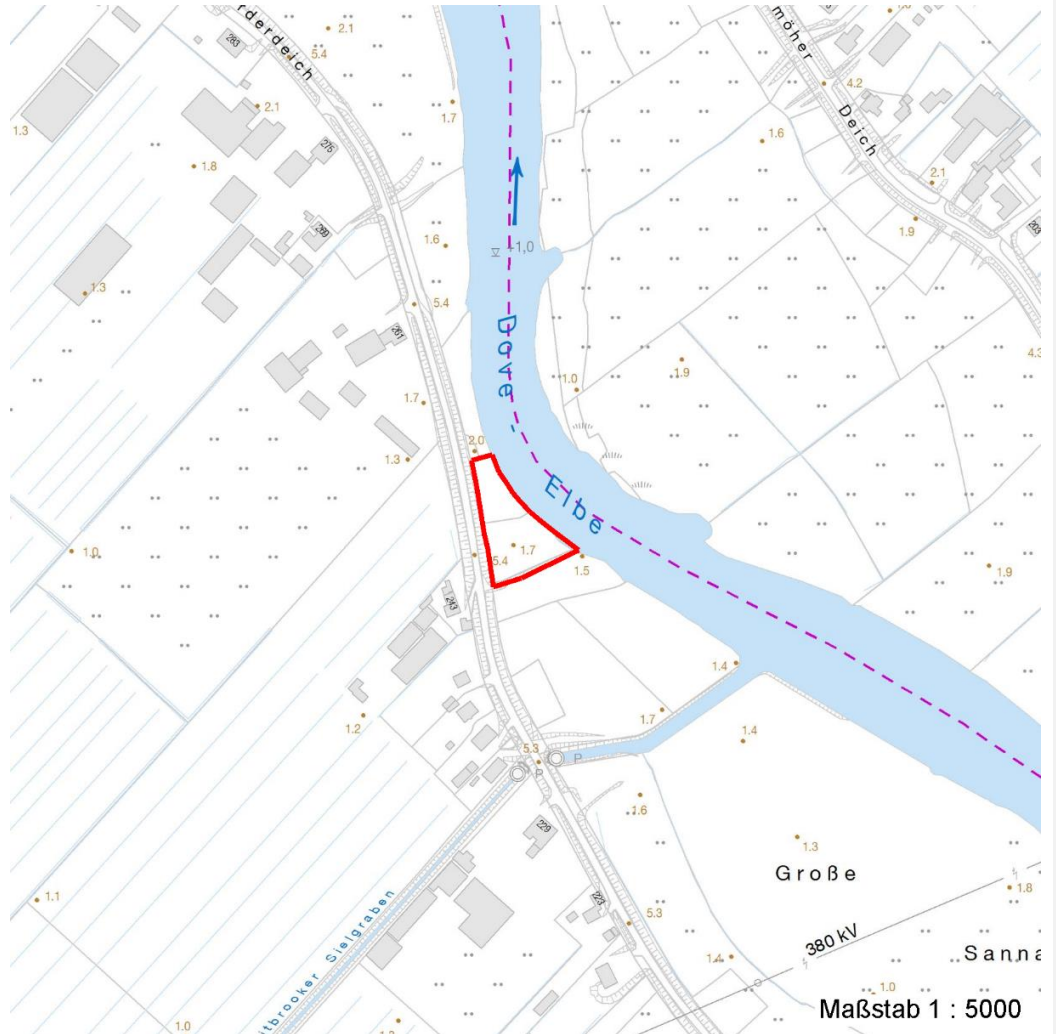
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78806
			DK5 DK5-GK	7424 7426
			DK5 - Name	Reitbrook
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	43 60
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			03.10.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				2907,3442
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78806	51984	7424	43	09.09.2004	K	7426	60

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33888	0	7424_43_031012_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenkompost an der Ostgrenze

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78806
		DK5 DK5-GK	7424 7426
		DK5 - Name	Reitbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	43 60
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	03.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2907,3442
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Entwicklungspotenzial Reste von naturräumlich typischen Strukturen ungenutzt ungestört
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Sukzession 0 - keine Angaben

Foto

Fotodatei	7424_43_031012_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Hochstaudensäume besonnter Fließgewässer (2000)	Biotoptyp	NUG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bachsäume, besonnt (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)	FFH-LRT	6431-2
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Ruderalfläche		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78806	
			DK5 DK5-GK	7424	7426
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Reitbrook	
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	43 60
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	03.10.2012
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	2907,3442
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	eben
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	90 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	15.00 m

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6431-2 (HH) Bachsäume, besonnt (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)					C
Habitatstrukturen					C
Beeinträchtigungen					C
Arteninventar					C

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	8,1
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		K1													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Cuscuta europaea (Europäische Seide)	7	w		K1											3		
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		K1													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	z		K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78806
		DK5 DK5-GK	7424 7426
		DK5 - Name	Reitbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	43 60
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	03.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2907,3442
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Populus spec. (Pappel)	7	w		B1													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		S													
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		B1													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S													
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	z		K1										3		2	3
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	d		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														1	2	1	
Anzahl Arten														18			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	HGF
- Zusatz	keine Angabe (XXX)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40%
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein